

# STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL

## DIE OBERBÜRGERMEISTERIN



Beigeordneter  
für Soziales, Gesundheit,  
Jugend und Kultur

Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder  
der Stadtverordnetenversammlung  
Brandenburg an der Havel

Auskunft erteilt Herr Dr. Wolfgang Erlebach  
Dienststelle  
Anschrift Wiener Straße 1  
Zimmer 510  
14772 Brandenburg an der Havel  
Telefon 03381 / 58 7300  
Telefax 03381 / 58 7304  
E-Mail wolfgang.erlebach  
@sladt-brandenburg.de  
Im Impressum auf  
[www.stadt-brandenburg.de](http://www.stadt-brandenburg.de) ist der  
Empfang und Versand von elektroni-  
schen Nachrichten geregelt.

Unser Zeichen SVBRB-FB IV  
(bitte immer angeben)

Ihr Zeichen Anfrage Nr. 9/2015  
Ihr Schreiben vom 05.01.2015

Datum 27.01.2015

**Anfrage der Fraktion Die LINKE/Gartenfreunde-FW Nr. 09/2015  
an die Oberbürgermeisterin zur SVV 28.01.2015**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die in der Anfrage 09/2015 gestellten Fragen sind wie folgt zu beantworten:

1. *Gibt es in der Stadt eine wohnungspolitische Konzeption über die zukünftige Versorgung der Bürgerinnen und Bürger mit Wohnraum, die sich nicht am öffentlichen Wohnungsmarkt mit Wohnungen versorgen können, da die Mieten zu hoch sind?*
2. *Wie stellt sich die Stadt unter Beachtung der Zunahme der älteren Bürger und der sich abzeichnenden drohenden Altersarmut auf den zukünftigen Bedarf von Sozialwohnungen ein? Wie schätzt die Stadt den dementsprechenden Bedarf an preisgebundenen kommunalen Wohnungen ein?*

Eine wohnungspolitische Konzeption im Sinne der Fragestellung gibt es nicht.

Zur Ermittlung des Angebots von Wohnungen in der Stadt Brandenburg an der Havel und zur Ermittlung der bestehenden Höhe der Mieten besteht eine Arbeitsgruppe, welche in regelmäßigen Abständen mit dem Ziel der Veröffentlichung eines Mietspiegels für die Stadt Brandenburg an der Havel tagt. Der Mietspiegel 2014 wurde am 02.07.2014 beschlossen. Er gilt für nicht preisgebundenen Wohnraum und wurde als qualifizierter Mietspiegel eingestuft.

Anhand des Mietspiegels legt die Stadt als zuständiger Träger der Sozialhilfe Richtwerte zur Beurteilung der Angemessenheit von Kosten der Unterkunft fest, welche bei der Beantragung von Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und der Grundsicherung für Erwerbsfähige zu beachten sind.

#### BANKVERBINDUNGEN

Mittelbrandenburgische Sparkasse  
BLZ 160 500 00  
Konto-Nr. 3 611 660 026  
IBAN: DE55160500003611660026  
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank  
BLZ 160 620 73  
Konto-Nr. 505 560  
IBAN: DE81160620730000505560  
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10  
Konto-Nr. 651 819 109  
IBAN: DE65100100100651819109  
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE13ZZZ00000018553



PREISTRÄGER  
Großer Preis des  
MITTELSTANDS



WIRTSCHAFTSREGION  
Westbrandenburg



[www.stadt-brandenburg.de](http://www.stadt-brandenburg.de)

3. *Wie viel Wohnungen des sozialen Wohnungsbaus mit Mietpreisbindung gibt es in der Stadt?*

In der Stadt Brandenburg an der Havel gibt es aktuell 2.967 Wohnungen mit Mietpreisbindung (Stand 12.01.2015), davon sozialer Wohnungsbau, also 1. Förderweg 448 Wohnungen.

4. *Über wie viel Wohnungen mit Mietpreisbindung verfügt die kommunale Wohnungsgesellschaft WOBRA?*

Die WOBRA verfügt über 967 Wohnungen (inklusive Bavaria) mit Mietpreisbindung.

5. *Wie viel Wohnungen hat die WOBRA mit einer Miete*

Die Beantwortung erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

6. *Wie viel Bezieher von Kosten der Unterkunft bzw. anderen Sozialleistungen gab es und welche Kosten sind der Stadt dadurch entstanden zum 31.12.2010, 31.12.2011, 31.12.2012, 31.12.2013 und 31.12.2014.*

Kosten der Unterkunft (KdU) Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Jahr	Kosten der Unterkunft in €	Bedarfgemeinschaften	Personen in Bedarfsgemeinschaft
2014	22.936.297	6.364**	10.236**
2013	22.998.142	6.551	10.504
2012	22.600.612	6.646	10.717
2011	23.472.314	6.866	11.184
2010	23.299.696	7.054	11.578

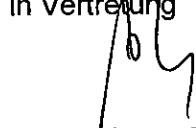
\*Quelle: [http://statistik.arbeitsagentur.de/nn\\_31990/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche\\_Form.html?view=processForm&resourceId=210368&input\\_=&pageLocale=de&topicId=17578&year\\_month=aktuell&year\\_month.GROUP=1&search=Suchen](http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_31990/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Form.html?view=processForm&resourceId=210368&input_=&pageLocale=de&topicId=17578&year_month=aktuell&year_month.GROUP=1&search=Suchen)

\*\* vorläufige Daten

KDU SGB XII (ohne KDU i.v.E und Asyl) - per Haushaltsbuchungsdaten ausgewertet:

2014:	2.510.937,14 €	Fälle (Bezieher)	1.154
2013:	2.346.609,24 €	Fälle (Bezieher)	1.096
2012:	2.127.807,20 €	Fälle (Bezieher)	1.012
2011:	1.972.067,36 €	Fälle (Bezieher)	908
2010:	keine doppelten Buchungsdaten vorhanden		

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung



Dr. Wolfgang Erlebach  
Beigeordneter